

Merseburger Korrespondenz

Erhebt sich nachdrücklichst gegen die Besetzung der Reichsministerposten durch die Nationalversammlung. Die Besetzung der Reichsministerposten durch die Nationalversammlung ist ein Verstoß gegen die Grundgesetze des Reiches. Die Nationalversammlung hat keine Befugnis, die Reichsministerposten zu besetzen. Die Reichsministerposten sind durch die Reichsversammlung zu besetzen. Die Reichsversammlung hat die Befugnis, die Reichsministerposten zu besetzen. Die Reichsversammlung hat die Befugnis, die Reichsministerposten zu besetzen.

Neueste Nachrichten für Stadt und Kreis Merseburg. Die Zeit im Bild, Bilder von Feld und Hof und dem häuslichen Herd. Die Zeit im Bild, Bilder von Feld und Hof und dem häuslichen Herd. Die Zeit im Bild, Bilder von Feld und Hof und dem häuslichen Herd.

Abbestellung für den nächsten Wintermonat 10 Pfennig; für den nächsten Sommermonat 10 Pfennig; für den nächsten Herbstmonat 10 Pfennig; für den nächsten Wintermonat 10 Pfennig; für den nächsten Sommermonat 10 Pfennig; für den nächsten Herbstmonat 10 Pfennig.

Ar. 251 Montag, den 26. Oktober 1925 52. Jahrgang

Die Sprengung des Kabinetts.

Die Ansätze aus der Krise. Merseburg, den 26. Oktober. Durch den Rücktritt der deutschen Reichsminister ist die Kabinettskrise entzündet. Die Politik des Reichskabinetts, die in Wirtzschaffenhausen in den von den Reichsministern erlassenen Gesetzen zum Ausdruck kommt, befindet sich in der Angelegenheit der Reichsministerposten in einem Zustand, der keinen Raum für eine weitere Fortsetzung der Regierung zulässt. Die Reichsministerposten sind durch die Reichsversammlung zu besetzen. Die Reichsversammlung hat die Befugnis, die Reichsministerposten zu besetzen.

Neuwahlen oder große Koalition?

Der Rücktritt der deutschen Reichsminister und seine Folgen.

Berlin, 26. Okt. (APZ). In der Fraktionssitzung der Deutschen Reichsminister am Sonntag wurde nach sehr kurzer Aussprache beschlossen: In Fortführung des Beschlusses der Reichstagsaktion vom 21. d. Mts. und des Reichsverbandes und der Landesverbände der Deutschen Reichsminister vom 23. Oktober billigt die Fraktion den Entschluß der Herren Minister Schiele, Rehnhaus und d. Schlieben, unverzüglich durch den Herrn Reichskanzler ihre Entlassung nachzusuchen.

nommen wird, oder ob diese durch Staatssekretäre verwaltert wird, ist zur Zeit noch nicht klar. Für den Nachmittag sind bereits Besprechungen mit den in Berlin anwesenden Reichsministern vorgesehen. Man erhofft von diesen Besprechungen eine allgemeine Klärung der Lage, so daß der Kanzler am Abend dem Reichspräsidenten Bericht abgeben kann.

Demission

eingureichen. Dieser Schritt verzögerte sich etwas, da der Reichskanzler einen diplomatischen Esen in der ägyptischen Gesundheitsfrage beiseite und erst herbeizuführen werden mußte. Die Überreichung erfolgte neun Uhr abends.

Die Anliegerfriedung.

In dem Rahmen einer Großen Anfrage hat die demokratische preussische Landtagsaktion ein großartiges Programm für die Anliegerfriedung entworfen. Es verlangt dem Reichspräsidenten: A. Die Besetzung der Reichsministerposten anzuweisen, daß sie sich - unabhängig um die Wiederherstellung der Ordnung und die Befriedigung der Anliegerfriedung - für die große vaterländische Aufgabe der Anliegerfriedung einsetzen und nötigenfalls Personaländerungen vornehmen; B. die Stellen in allen den Fällen, in denen die Gesetzgebung in Zusammenhang mit der Anliegerfriedung (mit oder ohne Anlieger) ausbleiben, auszufüllen; C. die Stellen in allen den Fällen, in denen die Gesetzgebung in Zusammenhang mit der Anliegerfriedung (mit oder ohne Anlieger) ausbleiben, auszufüllen; D. die Stellen in allen den Fällen, in denen die Gesetzgebung in Zusammenhang mit der Anliegerfriedung (mit oder ohne Anlieger) ausbleiben, auszufüllen.

Kabinettsrat.

Berlin, 26. Okt. (Radio WZL). Die Reichsminister trafen heute um 12 Uhr mittags unter Vorsitz des Reichskanzlers zusammen. Der Reichskanzler machte dem Rücktritt der Reichsminister Schiele, von Schlieben und Rehnhaus Mitteilung und widmete den scheidenden Ministern herzliche Worte des Dankes für ihre Arbeit im Dienste des Vaterlandes. Nach Verabschiedung der Minister unter Vorsitz des Reichskanzlers in einem Ministerrat zusammen, um zu der durch das Ausschreiben der drei Minister Stellung zu nehmen.

Die Wahlen in Baden und Berlin

Vorkläufiges Ergebnis der Berliner Stadtverordnetenwahlen.

Berlin, 26. Okt. (E. Draht). Nach den Mittagsmeldungen sind bei den gestern (Stadterordnetenwahlen) in Groß-Berlin abgegeben worden für: SPD 589 703 (1921: 553 075) 74 Mandate, Deutsche Volkspartei 194 809 (266 771) 43 Mandate, Demokratische Partei 109 017 (102 377) 24 Mandate, Kommunisten 155 806 (126 698) 31 Mandate, Christlich-sozialistische Partei 71 002 9 Mandate, Zentrum 61 371 8 Mandate.

In Baden.

Vorkläufiges Gesamtergebnis. Karlsruhe, 26. Okt. (APZ). Bis 10 Uhr nachts gelten in den hiesigen Wahlkreisen als gewählt: 28 Zentrum (34 im alten Landtag), 16 Sozialdemokraten (20 und ein NSDAP), 7 Demokraten (7), 9 Reichsblock (7 Zentrumslisten und 7 Landtags), 7 Deutsche Volkspartei (5), 4 Kommunisten (5 und 1 NSDAP), 2 Christlich-sozialistische Parteien (10 Mandate). Dazu kommen noch die Reichsminister, die bisher noch nicht gewählt sind.

Wichtig ist in der jetzigen Lage ein Rücktritt des Reichskabinetts, aber er ist nicht notwendig. Es wird außer und Erdmann darauf ankommen, keine Personaländerung im Kabinettsrat und in der Führung des Außenministeriums einzutreten zu lassen, da in solcher Weise die Angelegenheit sehr angängig werden würde. Selbst wenn aber ein solcher Rücktritt des Reichskabinetts der Reichspräsidenten über dem Dr. Luther mit der Neubildung des Kabinetts beauftragt würde und selbst wenn außer dem für das Amt des Außenministers sofort Erdmann nennen würde, so wäre doch nach den bisherigen wirtschaftspolitischen Taten des Reichskabinetts es physikalisch kaum möglich, ein neues Kabinettsrat zu bilden, das dem der großen Koalition ähnlich müßte, um eine Mehrheit im Reichstag zu erhalten. Es würde eine unvollständige Anstellung der Parteien bestehen, die Dr. Luther nach der Bollsetzung nicht schaffen würde. Das müßte erst eine neue, ganz unmittelbare Not kommen, bis die große Koalition mit Einschluß der kleinen Reichsministerien sich bilden ließe.

Es ist also anzunehmen, daß Dr. Luther versuchen wird, zunächst mit dem Reichskabinettsrat ankommen. Es ließe sich als Neuen-Kabinettsrat bezeichnen, und es wäre durchaus möglich, daß dieses Kabinettsrat in dem Zwecke der Abwicklung der Reichsministerposten der Weisheit gehalten und bevollmächtigt nach Baden geschickt würde. Die Zahlenverhältnisse im Reichstag lassen diesen Wunsch zu. Aber hier erhebt sich ein neues Hindernis. Sozialdemokraten und Zentrum sind nicht bereit, den Reichskanzler unter der Bedingung der Rückkehr des Reichskabinetts einzuschließen, sondern sie sind bereit, die Reichsministerposten zurück zu geben, während die Sozialdemokraten sich von dem Werk der eigenen Parteiführer in den letzten Angelegenheiten zurückzieht, um mit dieser letzten Seite die Popularität im Lande zu erhalten. Mit anderen Worten, die genannten Parteien haben keine Lust, den Reichsministerposten weitere spätere Wahl- und Legislationserfolge zu vermitteln, indem sie ein außerordentliches Wertmaßnahme wertvollste, bei dessen Vorbereitung sie ausgeschlossen gewesen sind. Die innere politische Zweckmäßigkeit dieser Stellung ist klar. Es ist angebracht, der ersten außenpolitischen Situation ganz richtig zu beizugehen, bis hin zu weiteren, und auch unter folgenden zwei Gesichtspunkten: Welche Folgen hat die Abwicklung der Reichsministerposten? Und zweitens: Sind bei den Verhandlungen der Reichsministerposten, welche nicht von den Reichsministerposten gebildet werden? - Trotzdem diese beiden Fragen schwer wiegen, werden doch die physikalischen Hemmnisse nicht zu groß sein, welche der Linken es erschweren, selbstverleidend für die rechtsfreie Rechte zu handeln.

Es bleibt also nur der dritte Weg. Das Reichskabinettsrat bleibt als geschäftsführendes Reichskabinettsrat und löst den Reichstag auf. Als Neuwahlen unter der Reichsministerposten und Abwicklung des Reichsministerposten. Sehr schwierig ist hier die Zermittlung. Bis zum 1. Dezember ist eine Neubildung des Reichsministerposten und des Reichskabinetts nicht möglich. Der Zeitpunkt der Rekonstruktion in London müßte weiter hinausgeschoben werden. Zwar kann Dr. Luther eventuell auch ohne vorherigen Reichsministerposten als geschäftsführender Kanzler unterschreiben, oder richtig ist es das Gesamtjahr der Verhandlung nicht ist.

Wie steht es nun mit Neuwahlen. Würden sie eine wesentliche Veränderung in der Zusammenlegung des Reichsministerposten bringen? Sind die Deutschen Nationalen im Nachteil, wenn sie auf den außenpolitischen Vorteile gegen die Verhandlungspolitik von Vornovo den Wahlkampf gewinnen? Die Verhandlungspolitik von Vornovo mit militärischem Gebränge und anderen Stimmungsweisen haben ihnen auch gut vorgebeizelt. Die Befreiung der Westgrenzen und damit des Hauptzieles des Verfallers Mittelalt ist eine schwere Sache und läßt sich geschäftspolitisch mühsam auswirken, während es unendlich schwer ist, die Verunstaltung der Grenzgebiete, welche für eine Annahme der Reichsministerposten. Auf der anderen Seite sind allerdings die wirtschaftspolitischen Taten der Reichsregierung nicht gerade vollaufstimmig zu nennen.

Bis Sündenbündnis, der bisher mit dem Reichskabinettsrat stets mitgegangen ist, der sogar nach Vornovo im Geiste mitgegangen ist, kommt jetzt zum erstenmal die Stimme ausgedehnter politischer Öffentlichkeit. Es muß hier festgestellt werden, daß der Abtritt der deutschen Reichsministerposten durch die Fraktion mittelbar auch gegen Sündenbündnis geschieht ist. Als Kennzeichen zur Veranschaulichung von Vornovo nach Berlin flog und dem Kabinettsrat unter Vorsitz Sündenbündnis über die Verhandlungsergebnisse berichtete, hat auch der Reichspräsident die Tätigkeit Sündenbündnis und Erdmanns bestätigt, genau so wie die jetzt zurückgetretenen Reichsminister Schiele, Rehnhaus, von Schlieben. Mit der schiefen Ablehnung der Ergebnisse von Vornovo ist also auch eine scharfe Desavouierung des Reichspräsidenten verbunden. Die Wahlen am Sonntag bedeuten eine gewisse Kontrolle für die Auseinanderberührung über Vornovo, denn sie sind nicht nur unter der

Weiden letzten Reichstagswahlen

Die Berliner Stadtverordnetenwahlen fanden sich in dem Augenblick, wo diese Stellen abgeschlossen werden lassen, noch nicht übersehen, zumal gerade in Berlin die Verhältnisse der Stadteile in sozialer Hinsicht sehr groß ist, und darum die Vollständigkeit der Ergebnisse erst abgewartet werden muß. Die Sozialdemokratie hat Fortschritte gemacht. Besonders ist der Zuwachs der Kommunisten. Die Volkspartei hat offenbar stark verloren. Auch die Deutschen Nationalen haben keinen Grund, in etwaiger Neuwahlen mit großem Optimismus hinzuzutreten. Die Demokraten haben gewonnen. In beiden Weltkriegen haben wieder die kleinen Splitterparteien ihre wichtige, das Ganze schließende Rolle gespielt. Eine genaue Betrachtung der Wahlen und ihrer Bedeutung für die Frage etwaiger Neuwahlen zum Reichstag ist nach Bekanntgabe der amtlichen Ergebnisse noch nachzusehen.

Stimmenerklärung.

Die Resultate lassen erkennen, daß die Wahlen vor allem für die Zentrumspartei und die sozialdemokratische Partei weniger günstig verlaufen sind. Der Reichsblock, der sich aus Deutschen Nationalen und Landtag zusammenschloß, hat ebenfalls fünf Stimmen eingebüßt. Die Deutsche Volkspartei hat einen Stimmenzuwachs zu verzeichnen. Hinsichtlich der Ergebnisse der Demokraten, die trotz Stimmengewinn ihrer 7 Sitze geblieben haben. Das bedeutet proportional eine Zunahme. Auch die Kommunisten haben vielfach Stimmen gewonnen. Die Christlich-sozialistische Vereinigung weiß ebenfalls einen Stimmengewinn auf, während die Heiligen Parteien ebenfalls nicht auf eine Vertretung im Landtag rechnen können. Ganzes über die einzelnen Parteien zu sagen, ist im Landtag kaum naturgemäß noch nicht gesagt werden. Aber so viel steht doch fest, daß der Reichsministerposten und Reichsblock (Deutschen Nationalen und Landtag) ihren bisherigen Bestand kaum erhalten können.

Stimmenerklärung.

Berlin, 26. Okt. (APZ). Während bis zur ersten Nachmittagsstunde die Verteilung an der Stadtverordnetenwahl etwa 20 v. H. der Gesamtstimmen abgelesen wurde, ist der Prozentsatz im Laufe der Nachmittags bis zum Schluß der Wahlhandlung auf durchschnittlich 60-65 v. H. gestiegen. Karlsruhe, 26. Okt. (APZ). Soweit bisher bekanntgeworden, sind die Wahlen im ganzen Lande ruhig verlaufen. Man hofft die Wahlbeteiligung auf etwa 60 bis 65 v. H.



Der russische Warenhunger.

Die russischen Wirtschaftsführer, vernehmen es nicht in ihren Einkünften zu dem Milliardenreich der Deutschen Bank an die Russische Staatsbank...

Die günstige Mittelstelle hat die Kaufkraft der russischen Masse fast erhöht, und einen Warenhunger hervorgerufen, den die Staatsbank nicht befähigen kann...

Da also die Waren nicht genügend einkaufen können, übergibt sie mit dem Verkauf ihres Getreides, die Folge davon ist, daß das Exportprogramm eine Verzögerung erleidet...

Keine Aufwertung der 1000-Mark-Scheine.

Die Frage der 'Reichsanleiher' abgemacht. In den letzten Tagen haben Reichsbank und Minister gegen Aufwertung aller Reichsbanknoten auf 1000 Mark...

Anmeldung des Aufweises von Industrieobligationen.

Zur Anmeldung des Aufweises von Industrieobligationen aus dem eigenen mittelständigen Wirtschaftskreis haben sich 1000 Reichsbanknoten...

Die deutschen Genossenschaften im September.

Nach dem fünften Abgang der Genossenschaftsgründungen seit März d. J. ist erstmals im September 1923 die Zahl der Genossenschaften an diesen wieder eine geringe Zunahme erfolgt...

Die Aufzählungen von Genossenschaften haben sich im ganzen gegenüber dem Vormonat verringert, überstiegen aber immer noch bedeutend die Zahl der Gründungen...

Table with 4 columns: Genossenschaftskarten, Gründungen, Aufzählungen, Sept. 1923, Aug. 1923. Rows include Kreditgenossenschaften, Landwirtschaftliche Genossenschaften, etc.

Konkurrenz und Geschäftsaussichten.

Als dem Oberlandesgerichtsbüro in Nürnberg. Erfurt: Irma Tote Mendelsohn Kauf, Inhab. Bruno M. Puppenhoff in Gotha, Konkurs; Carl Wenzel, Maschinen-u. Eisenbau...

Als dem Oberlandesgerichtsbüro in Jena.

Worms: Karl Arthel, Inh. Carl Müller, Gesamt-Aussicht beendet; Otto Böbel, Gesamt-Aussicht aufgehoben; Kaufmann Willi Gölitz...

Erwerbsgesellschaften.

Münzler Futterfabrik. Die Generalversammlung genehmigt nach langer Dauer den vorerwähnten Vorschlag, wonach ein neues Unternehmen von 700.000 M. zu 3 Prozent Zinsen...

Stellung der Dösdler Fachwerke. Die Dösdler Fachwerke werden ab Mittwoch ihren normalen Betrieb stilllegen. Diese Maßnahme...

Rupp ist sich von Rheinmetall? Im reichsweitverbreiteten Industrietageblatt ist berichtet, wonach zwischen der Firma Rupp...

Wom Devisenmarkt.

Der französische Franc führt weiter. Am Berliner Devisenmarkt war gestern die Gesamtlage ruhig, der Kursstand im großen und ganzen wenig verändert...

Börsen und Märkte.

Berliner Börse vom 26. Oktober. Der Beginn der heutigen Börse verlief ruhig mit dem Druck der Beschränkungen, die die Rohstoffpreise in Hinblick auf den inner- und ausenpolitischen Entwicklung...

Leipziger Börse vom 26. Oktober.

Die Aufstellung an der Börse erfuhr zum heutigen Nachschub noch eine Veränderung. In den allgemeinen, in erster Linie wirtschaftlichen Berichten traten heute noch Beschränkungen hinsichtlich...

Leipziger Börse vom 26. Oktober.

Am Probefenster zeigte sich für Weizen weitere Nachfrage. Roggen wurde für die Mitte zu lauten gekauft. Auch die Weizen...

Berliner Warenmarkt vom 26. Oktober.

Weizen, ungeläutert 212-215; Roggen, ungeläutert, 149-147; Gerste 198-218; Winter- und Futtergerste 157-163; Weizen, ungeläutert...

Table titled 'Berliner Börse' showing market data for various commodities like wheat, flour, and oil.

Table titled 'Kurszettel des Merseburger Korrespondenz' listing prices for various goods and services.

Table titled 'Reichsbankdiskont 9%' and 'Leipziger Börse' showing financial data and market prices.

Der Schöpfer der Reichsverfassung.

Von Gertrud Bäumer.

Mit der schwärzenden Färbung über die Jahre von Hugo Preuss gingen, nach dem Tode von Dr. Traut, die über den Schicksal des deutschen Liberalismus liegend...

Für den rationalistischen Typus hat unsere Zeit nicht die Sympathie und Verständnis. Und doch ist gerade die politische Verantwortlichkeit von Hugo Preuss anerkannt. Er hat den politischen Willen, die ethischen und intellektuellen Ziele rationalisiert zu werden...

Diese demagogische Konzeption des liberalen Denkens ist in der Mitte der Arbeiterbewegung, die sich dem Liberalismus als Gegenpol der Aufklärung blieb — eine Brücke zum politischen Materialismus, bei nachdrücklicher Ablehnung der Lehre, die den Glauben der Massen erzieht...

Und war es nicht charakteristisch, daß die Arbeiterarbeit in dem Rahmen der alten liberalen, unpolitischen Liberalismus verstanden wurde — trotzdem er ihr wirtschaftliche Vorteile brachte...

Es muß immer wieder ausgesprochen werden, daß die Übernahme dieser Aufgabe eine Tat großen persönlichen Mut, großen Verantwortungsbewußtseins, die menschliche Kraft, was hienau in jenen Jahren der gleichen Größe, die Verantwortung zu übernehmen...

So wurde jener entscheidende, alte Liberalismus, der Hugo Preuss betrat, nicht einmal in einem großen Werk in entscheidender Stunde für die deutsche Geschichte fruchtbar; die Weimarer Verfassung, die er so oft eben noch ausdies charakteristisch, das sowohl in der Darstellung, als auch in der Sache...

Die herbiliche Laubfärbung und ihre Ursachen.

Bevor die Pflanzenwelt für den kommenden Herbst abgelegt und sich in den kommenden Winter zieht, zeigen sich noch einmal eine kurze Periode des Sommers bis in den Oktober hinein im bunten, herbstlichen Glanz, so schön und farbenreich, in so wunderbaren Farbenreizen, das es für den Künstler schon ist, die herbstlichen Färbungen zum Ausdruck zu bringen...

Wahr der Schöpfer der Reichsverfassung war der beliebteste Anführer der liberalen Bewegung in der Weimarer Verfassung, die keineswegs dem Präfekten des Kaiserreichs, sondern einem Mann, dem die Weimarer Verfassung, die die Freiheit des Reiches sichergestellt, die Freiheit der Nation sichergestellt, die Freiheit der Welt sichergestellt...

Chamberlain für den Pakt von Locarno.

London, 24. Okt. (M.D.) Beim Empfang von Vertretern der britischen Presse und der Presse der Dominions erklärte Chamberlain: Die Locarno-Verträge sind der nächste Schritt einer wirklichen Entschlossenheit, Frieden zu haben. In uns ist es jetzt, in unsere Herzen den Geist und den guten Willen zum Frieden zu legen...

- 1. Die Freiheit jedes Dominions ist vorbehalten, und der Vertrag bindet kein Dominium außer, wenn es sich freiwillig dazu verpflichtet.
2. Was bisher die Durchführung der Abrüstung verhindert hat, ist Argwohn und Furcht, welche die befreundeten Nationen, um die Abrüstung möglich zu machen.
3. Europa besteht keineswegs aus Inseln. Abstand ist es selbst, was sich fernhält.
4. Die Regelung der politischen Fragen ist viel wichtiger, als die Regelung der wirtschaftlichen Fragen.
5. Es besteht keine Frage über einen Handelsvertrag. Selbst wenn einer ausdrücklich ist, ist Deutschland für ein Monat wie jedes andere Land nutzlos.

Der laufende Zusammenbruch im Memelaebiet.

Die Feststellung des Grenzschicksals der Wälder im Memelaebiet durch die Vorführung, daß die Fällung der Stämme erst im Zuge nach der Waldherausgenommen werden konnte, und durch die schwierigen örtlichen Verhältnisse, erheblich größer, als die ersten zwei Jahrzehnte seit dem übermäßigsten Sieg der deutschen Parteien über die litauischen Gruppen. Dieser Einbruch hat sich durch den Abbruch der Wirtschaft und der Kultur, die in dem litauischen Memelaebiet...

drohungen und Seeräubereien gegenüber Ruhe beharrt und auf sie mit dem Schwert nicht, auf sie mit moralischer Antwort erteilt. Und bei dem letzten Zerkleinerung des Reichsparlamentes werden, wenn auch die Ziele der Weimarer Verfassung nicht erreicht, nicht nur als zwei auf die untereinander verbundenen litauischen Parteien fallen, deren Schwächen gegenüber denen der deutschen Parteien geradezu sichtbar sind...

Die katastrophale Wirtschaftslage in Polen.

Wirtschaftlich ist in den letzten Wochen immer schwerwiegender aus. Das Verhalten der polnischen Regierung, die es darauf anlegt, die Verhandlungen von Locarno als einen Erfolg der polnischen Verhandlungen darzustellen, hat nicht vermocht, daß die früheren wirtschaftlichen Enttäuschungen nicht übersehen. Die polnische Staat hat allein die Summe der protestierten Wechsel auf 18 000 festgestellt...

Widerte.

Widerte. Es heißt der Titel eines Widerte, das aus langwieriger Arbeit der Weimarer Reichspräsidenten Genrich Bruns und das Ende November d. J. mit der Dürftigen Handlung in Leipzig erschien. Das Buch ist nicht nur für die Augenbrenner und Augenprüfer, sondern auch für die Freunde der Weimarer Verfassung, die es als ein Werk der Weimarer Verfassung betrachten...

Umschlag: Franz Höhn.
Verantwortlich: Dr. phil. Eduard Heine für die politische Zeit.
Dr. phil. Hans Hermann für die literarische und sportl. Zeit.
Redaktion: Franz Höhn, Leipzig, Postfach 101.

Ob Monarchie oder Republik — das war mit immer höchst gleichgültig; nicht aber die Frage nach der rechtzeitigen Erkenntnis, wenn die eine oder andere abgewürdigt hatte.
Die Einführung der Verbannung durch das Eberbrenner in Wien bildet ein Beispiel, das dem Reich die Verhältnisse der Verbannung der Verbannung der Verbannung...

Sie.
Von Hans Götgen.
Es lobt sie mit liebenden Augen an und trich beduften über ihren weissen, schlanken Leib.
Und dann trübe er sie an und wieder.
Sie aber ergrübelte nicht.
Und phantastische Gedanken weilen seitlich im Staume, fliegen an und nieder und dergegnen, wie Träume.
Dann aber achte er — die Zigarette.
Und sie ging aus — die Zigarette.

Abgeriegene Gedanken.
Von Fritz Rupp.
Ich habe nie an das Glück geglaubt und doch den Willen beissen, das Unglück zu bekämpfen.



Spielplatz-Palast „Gonne“

Union-Theater

Wir verlängern des gemüthlichen Andranges wegen bis Donnerstag, den 29. Oktober

Zapfenstreich!

Nach dem bekannten und unvergleichlichen Drama von Franz Adam Degetlein. Nur die allerbesten Schauspieler, welche schon im Drama Zapfenstreich gespielt haben, sehen wir im Film, daher auch die Größlichkeit, mit welcher sie ihre Rollen spielen, es ist Wahrheit - Leben - Wirklichkeit!

Um Recht und Ehre!

6 Akte nach dem Roman von Erich Freiler. Der tolle Tod. Mit den erstklassigen Darstellern Gräfin Agnes Esterhazy und Harry Widke.

Der Gräfin Agnes Esterhazy einmal gehen hat im Spiel, wird alles daran setzen, jede Möglichkeit auszunutzen, um sie wieder bendern zu können.

Verkäufliches Orchester! Anfangs 5 1/2 und 8 Uhr. Verkäufliches Orchester!

Dienstag bis Freitag

Die große Tragödie eines großen Mannes

Ufira und die weiße Blüte.

Tragödie einer Liebe. - Ein Film, wie er lebenschter und gemüthlicher nie geformt wurde. Hauptrolle: Gessue Hajakawa

Der alte Edel Blut!

Ein Drama der Wildnis in 8 Akten. Eine von jenen starken dramatischen Schöpfungen, die uns durch die Spannung der Handlung immer von neuem fesseln.

Anfang 6 Uhr und 8 1/2 Uhr.

Willy Schmidt im Alter von 22 Jahren. Des gelehrten Selbstbildnis an Gustav Schmidt und Frau nebst Anachronismen. Merseburg, den 20. Oktober 1925.

Was ist das Ziel? Siehe Dir diese Frage an jedem Morgen recht ernst vor, denn selbst oder gar mit kaltem Ziel vor Augen in den Tag hineintreten, liegt keine Kraft verborgen. Das Ziel des modernen Arbeitenden ist gerade, seine Kräfte erhalten und stärken...

Kammer-Lichtspiele früher Modernes Theater Gr. Ritterstraße 1. Heute bis einschließl. Mittwoch, d. 28. Oktober. Die Königs-Grenadiere. Ein Bild von deutschem Glanz und deutscher Not in 7 Akten.

Schlachtfest. Morgen Dienstag Paul Kretzin, Bahnhofstr. 10, Globetauer Straße 9, Neumarkt 45. Morgen Dienstag Schlachtfest. Früh 8 Uhr Vorfestlich und feische Bratmann. Paul Kubitz, Johannstraße 11.

Kirchliche Nachrichten. Dom-Gesang: Werner, E. d. Sifmannsauerlebers Söhne, Gerhard, E. d. Kim, Albert; Georg Wilhelm, E. des Dr. Kaulke, - E. d. E. d. Frau Friederike Bellia, etc., Seiler.

Sie haben den Vorteil wenn Sie Beerendel / Obstbäume / Rosen Ziersträucher / Gauden im Herbst pflanzen. Bei Bedarf in solchen empfiehlt sich Albert Trebst, Gartenbaubetrieb, Nordstr., Tel. 10.

Rühe und Kalben. Von Montag den 27. d. Mts. ab sehen wieder große Transporte allerbesten hochtragender und fettschmelzender Kühe und Kalben. Gustav Daniel & Co., Fernstr. 57 Weidenfels a. S. Vieh-u. Pferdegesch.

Formulare für Anträge zur Aufwertung von Hypotheken. Buchdruckerei Th. Köpfer Merseburg, M. Ritterstr. 3.

Möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer mit 2 Betten, Nähe Bahnhof, an besseren Orten zu verm. Zuerst i. d. Gedächtnis d. Bl.

la frischer Trauben-Most in Schoppen direkt vom Fass! MULLERS HOTEL

Nachhilfestunden in Französisch, Lateinisch, Griechisch (sowie Veranstaltung von Schularbeiten) für Schüler und Schülerinnen höherer Schulen wird gewissenhaft erteilt. Lauchstädter Straße 5, part.

Ein reelles Hustenmittel! Kaisers Brust-Caramellen. 7000 Stück für 90 Pf.

Staatsbeamter sucht von Ostbahnhof ferst 2000 Mk. Mieten, Eiderstr. u. 224 a. d. Gedächtnis d. Bl.

Die große Mode Herren-Ulster. unübertroffen schöne Ausmusterungen vornehmste, neueste Fassons und Farben tollerster Stoffe. 33 00 42 00 48 00 54 00 57 00 63 00 69 00 72 00 79 00 89 00. Duntle Marengo und schwarze Paletots für ältere Herren, voller Erfolg für Wabarbeit.

Abnung! Abnung! Großer Fischzug. Mittwoch, den 28. Oktober 1925. Verkauf von frischen Fischen (Karpfen, Schleien, Siedeln) von 12 Uhr mittags ab auf dem Hofe des Rittergutes Dölkau.

4 1/2 Leiterwagen 1 mittelstsch. u. 1 leichteres Arbeitspferd zu verkaufen. Ohere Breite Straße 4. 6 Legehühner und 1 Kahn zu verk.

Herren-Jackett-Anzüge. Neueste Farben in gestreift, kariert u. einfarbig blau, auch Sportstoff, m. lang. od. Brech.-Hose. 28 00 35 00 42 00 48 00 54 00 63 00 69 00 79 00 89 00.

Müller's Hotel. Preiswerter Mittagstisch (Abonnement).

Beretreter für Merseburg und Umgegend suchen Kühn & Lindenberg, Halle a. S. Belegroschandlung.

Sulius Hammer Schlag, Halle a. S. Gr. Ulrichstr. 36 nach der alten Promenade.

Restaur. Hohenzollern Schlachtfest. Nachmittags alle Sorten frische Wurst.

Wasche mit Luhs. Ferrazzo-Fußboden, Mischelack u. Ferrazzo Material, Marmorier, Hermann Bielig, Gartenstr. 11/17, Tel. 684.

Mädchen (nicht unter 20 Jahren) die sich zum Servieren eignen und während der Mittagszeit tätig sein wollen, können sich melden. Casino Leunaerwerde.

Merseburger Korrespondenz

Neueste Nachrichten für Stadt und Kreis Merseburg

Erste Seite nachmittags, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Besondere Ausgabe am Sonntag nach der Abholung der Post. — Verteilung nachmittags. — Einzelnummer 10 Pfennig. — Abonnementspreise: Vierteljahr 30 Pfennig, halbes Jahr 55 Pfennig, ein Jahr 100 Pfennig. — Bestellungen an den Verleger: Merseburger Korrespondenz, Postfach 10, Merseburg.

Einzelnummer 10 Pfennig. — Abonnementspreise: Vierteljahr 30 Pfennig, halbes Jahr 55 Pfennig, ein Jahr 100 Pfennig. — Bestellungen an den Verleger: Merseburger Korrespondenz, Postfach 10, Merseburg.

Die Zeit im Bild, die Bilder von Feld und Hof

Montag, den 26. Oktober 1925

Die Sprengung des Kabinetts.

Die Auswege aus der Krise. Merseburg, den 26. Oktober. Durch den Rücktritt der deutschnationalen Reichsminister ist die Kabinettskrise entzündet. Die Politik des Reichskabinetts, die in Wirtschaftskrisen zu den von den Reichspräsidenten erlassenen Verordnungen führt, bekommt in der Unpopulärkeit für den Entwurf eines neuen Kabinetts, über dessen Komposition und Zielsetzung man sich nicht einig ist. Der Rücktritt gegen die Verhandlungspolitik Stresemanns hätte allerdings schon weitestgehend einsehen sollen. Denn die Tendenz der Vorkriegsverträge als die Tendenz des heutigen Außenministeriums war ja schon längst von Dacarno bekannt und wurde damals nur nicht befangen, weil — nun, weil Aufwertung und Zollfragen noch offen standen. Nachdem beides in einer Weise erledigt ist, über welche die Volkmeinung sehr geteilt ist, glaubt man die Zeit für eine starke Seite gekommen. Über den Sinn dieser Seite wird noch manches zu sagen sein. Heute befähigt uns vor allen Dingen die Frage, welche Folgen der Rücktritt der drei deutschnationalen Minister haben wird, und ob Luther und Stresemann einen Ausweg finden können.

Neuwahlen oder große Koalition?

Der Rücktritt der deutschnationalen Reichsminister und seine Folgen. Berlin, 26. Okt. (WZ). In der Straßenszene der deutschnationalen Volkspartei am Sonntag wurde nach sehr kurzer Aussprache beschlossen: In Fortführung des Wahlkampfes der Reichstagsaktion vom 21. d. Mts. und des Parteiprogramms und der Landesverbandsvorsitzenden der deutschnationalen Volkspartei vom 28. Oktober blüht die Fraktion den Einfluss der Herren Minister Schiele, Neuhaus und v. Schlieffen, unverzüglich durch den Herrn Reichskanzler ihre Entlassung nachzusuchen.

Reichsminister und seine Folgen.

nommen wird, ob diese durch Staatssekretäre verwaltet wird. In der Zeit noch nicht klar. Für den Rücktritt sind bereits Verhandlungen mit den in Berlin anwesenden Parteiführern vorgehen. Man erhofft von diesen Verhandlungen eine allgemeine Klärung der Lage, so daß der Kanzler am Abend dem Reichspräsidenten Vortrag über seine Entlassung halten kann. Luther bemüht sich angeblich, eine Reichstagsauflösung zu vermeiden und mit der Mehrheit der großen Koalition dem Vertrag zur Annahme zu verhelfen. Die Parteien stehen bei Demokraten und Sozialdemokraten die bekannten Schwierigkeiten entgegen. Diese Parteien treten für Neuwahlen ein. Gemeintensinn ist, daß die Unterzeichnung in London am 1. Dezember erfolgen könnte, auch ohne vorherige Ratifizierung des Reichstages. Diese könnte von einem nachträglichen Parlament erfolgen.

Die Anliegerfiedlung.

In dem Rahmen einer großen Anfrage hat die demokratische preussische Landtagsaktion ein großartiges Programm für die Anliegerfiedlung aufgestellt. Sie verlangt vom Anlieger, daß sie sich — unbefangener als die Vertreter der Großgüter- und Landbesitzer und um bewährte Anlieger — für die große landwirtschaftliche Aufgabe der Anliegerfiedlung einsetzen und in allen den Fällen, in denen die Gefahr besteht, daß ihnen das nur durch die Anliegerfiedlung möglich ist, über eine Kontrolle anzuweisen. Anliegerland wieder gewonnen wird, im Falle des Anliegerlandes zu erhalten unter gleichzeitiger Einleitung des Enteignungsverfahrens; 2) die Enteignungsbefugnisse im Anliegerfiedlungsverfahren gemäß Art. 11 Abs. 1 des Reichsverfassungsgesetzes zu regeln; 3) in Fällen, in denen die Enteignungsbefugnisse nicht nach der organisierten Vorkriegszeit geltend werden kann, die erforderlichen Mittel im Wege langfristiger, möglicherweise zinsloser, Darlehen zur Verfügung zu stellen oder es zu ermöglichen, daß das Anliegerland im Wege der Enteignungsbefugnisse, 10 v. H. der landwirtschaftlichen Fläche der Staatsdomänen während der Dauer der Anliegerfiedlung zur Verfügung zu nehmen, ungenutzt geblieben Gebäudefläche, auch wenn bereits ein Anliegerfiedlungsverfahren abgeschlossen ist oder ein anderer Grundbesitz im Rahmen von Anliegerfiedlung zur Verfügung gestellt worden sind, 2) bei der Neuverteilung von Domänen künftig in jedem Falle das Recht vorbehalten wird, mindestens 10 v. H. der Domänenfläche an geeigneter Stelle und gegen Vergütung der Staat, zur Verfügung zu stellen; 3) die Anliegerfiedlung über ein anderes Wege Grundbesitz der Staatsdomänen landwirtschaftlicher Kleinbetriebe abgetrennt werden soll.

Kabinettsrat.

Berlin, 26. Okt. (Radio WZ). Die Reichsminister trafen heute um 12 Uhr mittags unter Vorsitz des Reichstanzlers zusammen. Der Reichstanzler machte dem Rücktritt der Reichsminister Schiele, von Schlieffen und Neuhaus Mitteilung und wies dem stehenden Minister herliche Worte des Dankes für ihre Arbeit im Dienste des Vaterlandes. Nach Berücksichtigung der Minister Schiele, von Schlieffen und Neuhaus traten die verbleibenden Minister unter Vorsitz des Reichstanzlers zu einem Ministerrat zusammen, um zu der durch das Ausschreiben der drei Minister Stellung zu nehmen. Von unserer Berliner Schriftleitung wird uns hierzu noch gemeldet: Von uns unterrichtet Seite wird berichtet, daß eine Gesamtdemission nicht in Frage kommt. Man beachtighat vielmehr, im außerpolitischen Interesse die bisherige Politik geradlinig fortzuführen. Ob eine Neubesetzung sofort vorge-

Die Wahlen in Baden und Berlin

In Baden. Vorläufiges Gesamtergebnis. Karlsruhe, 26. Okt. (WZ). Bis 21 Uhr nachts gehen in den hiesigen Wahlkreisen ab: 28 Zentrum (34 im alten Landtag), 16 Sozialdemokraten (20 und ein USP), 7 Demokraten (7), 7 Reichsbund (7 Deutschnationalen und 7 Landbund), 7 Deutsche Volkspartei (5), 4 Kommunisten (3 und 1 USP), 2 Wirtschaftliche Vereinigung (1). Dazu kommen noch die Reichstimmgen, die bisher noch nicht abge-

Die Wahlen in Baden und Berlin

In Baden. Vorläufiges Gesamtergebnis. Karlsruhe, 26. Okt. (WZ). Bis 21 Uhr nachts gehen in den hiesigen Wahlkreisen ab: 28 Zentrum (34 im alten Landtag), 16 Sozialdemokraten (20 und ein USP), 7 Demokraten (7), 7 Reichsbund (7 Deutschnationalen und 7 Landbund), 7 Deutsche Volkspartei (5), 4 Kommunisten (3 und 1 USP), 2 Wirtschaftliche Vereinigung (1). Dazu kommen noch die Reichstimmgen, die bisher noch nicht abge-

Die Wahlen in Baden und Berlin

In Baden. Vorläufiges Gesamtergebnis. Karlsruhe, 26. Okt. (WZ). Bis 21 Uhr nachts gehen in den hiesigen Wahlkreisen ab: 28 Zentrum (34 im alten Landtag), 16 Sozialdemokraten (20 und ein USP), 7 Demokraten (7), 7 Reichsbund (7 Deutschnationalen und 7 Landbund), 7 Deutsche Volkspartei (5), 4 Kommunisten (3 und 1 USP), 2 Wirtschaftliche Vereinigung (1). Dazu kommen noch die Reichstimmgen, die bisher noch nicht abge-

Es bleibt also nur der dritte Weg. Das Kabinettsrat bleibt als geschäftliches Reichskabinettsrat und löst den Reichstag auf. Alle Neuwahlen unter der Vorlage: Annahme oder Ablehnung des Vertrages von Dacarno. Sehr schwierig ist hier die Terminfrage. Bis zum 1. Dezember ist eine Neubildung des Reichstages und des Reichskabinetts nicht möglich. Der Zeitpunkt der Ratifizierung in London dürfte weiter hinausgeschoben werden. Zwar kann Dr. Luther eventuell auch ohne vorherigen Reichstagsbeschluss als geschäftsführender Kanzler unterzeichnen, aber richtig ist das dem Gesamtplan der Verfassung nach nicht.

Es bleibt also nur der dritte Weg. Das Kabinettsrat bleibt als geschäftliches Reichskabinettsrat und löst den Reichstag auf. Alle Neuwahlen unter der Vorlage: Annahme oder Ablehnung des Vertrages von Dacarno. Sehr schwierig ist hier die Terminfrage. Bis zum 1. Dezember ist eine Neubildung des Reichstages und des Reichskabinetts nicht möglich. Der Zeitpunkt der Ratifizierung in London dürfte weiter hinausgeschoben werden. Zwar kann Dr. Luther eventuell auch ohne vorherigen Reichstagsbeschluss als geschäftsführender Kanzler unterzeichnen, aber richtig ist das dem Gesamtplan der Verfassung nach nicht.

Es bleibt also nur der dritte Weg. Das Kabinettsrat bleibt als geschäftliches Reichskabinettsrat und löst den Reichstag auf. Alle Neuwahlen unter der Vorlage: Annahme oder Ablehnung des Vertrages von Dacarno. Sehr schwierig ist hier die Terminfrage. Bis zum 1. Dezember ist eine Neubildung des Reichstages und des Reichskabinetts nicht möglich. Der Zeitpunkt der Ratifizierung in London dürfte weiter hinausgeschoben werden. Zwar kann Dr. Luther eventuell auch ohne vorherigen Reichstagsbeschluss als geschäftsführender Kanzler unterzeichnen, aber richtig ist das dem Gesamtplan der Verfassung nach nicht.

Die Wahlen am 7. November. Die Wahlen am 7. November sind die Wahlen der Reichstagsaktion vom 21. d. Mts. und des Parteiprogramms und der Landesverbandsvorsitzenden der deutschnationalen Volkspartei vom 28. Oktober blüht die Fraktion den Einfluss der Herren Minister Schiele, Neuhaus und v. Schlieffen, unverzüglich durch den Herrn Reichskanzler ihre Entlassung nachzusuchen.

Die Wahlen am 7. November. Die Wahlen am 7. November sind die Wahlen der Reichstagsaktion vom 21. d. Mts. und des Parteiprogramms und der Landesverbandsvorsitzenden der deutschnationalen Volkspartei vom 28. Oktober blüht die Fraktion den Einfluss der Herren Minister Schiele, Neuhaus und v. Schlieffen, unverzüglich durch den Herrn Reichskanzler ihre Entlassung nachzusuchen.

Die Wahlen am 7. November. Die Wahlen am 7. November sind die Wahlen der Reichstagsaktion vom 21. d. Mts. und des Parteiprogramms und der Landesverbandsvorsitzenden der deutschnationalen Volkspartei vom 28. Oktober blüht die Fraktion den Einfluss der Herren Minister Schiele, Neuhaus und v. Schlieffen, unverzüglich durch den Herrn Reichskanzler ihre Entlassung nachzusuchen.

